



Gemeindevertretung der Gemeinde Lahnau

GESAMTE NIEDERSCHRIFT

der 46. Sitzung XI. Wahlperiode der Gemeindevertretung der Gemeinde Lahnau am Donnerstag, 04.03.2021, 18:35 Uhr bis 22:02 Uhr im Bürgerhaus Atzbach, großer und kleiner Saal

Anwesenheiten

Vorsitz:

Vorsitzender der Gemeindevertretung Jung, Manfred (SPD)

Anwesend:

stellv. Vorsitzender der Gemeindevertretung Böcher, Jan Moritz (SPD)

stellv. Vorsitzender der Gemeindevertretung Döpp, Ronald (CDU)

stellv. Vorsitzende der Gemeindevertretung Sauter-Hill, Brigitte (geo)

stellv. Vorsitzender der Gemeindevertretung Weber, Bernd (FW/FDP)

Gemeindevertreter Beppler, Uwe (geo)

Gemeindevertreterin Connors, Michele (geo)

Gemeindevertreter Groh, Manuel (SPD)

Gemeindevertreter Kraft, Thomas (geo)

Gemeindevertreterin Mandler, Birgit (FW/FDP)

Gemeindevertreter Perkitny, Ulf (SPD)

Gemeindevertreter Rauber, Heinz (SPD)

Gemeindevertreter Prof. Dr. Rauber, Klaus (SPD)

Gemeindevertreterin Rost, Erika (CDU)

Gemeindevertreter Schmitt, Horst (FW/FDP)

Gemeindevertreterin Schwarz, Brigitte (geo)

Gemeindevertreter Steinraths, Daniel (CDU)

Gemeindevertreter Velten, Markus (geo)

Gemeindevertreter Weber, Karl-Heinz (SPD)

Gemeindevertreter Wenzel, Jörg (FW/FDP)

Gemeindevertreterin Wudi, Kerstin (SPD)

Gemeindevorstand:

Bürgermeisterin Wrenger-Knispel, Silvia

Erster Beigeordneter Walendsius, Christian (SPD)

Beigeordneter Brück, Werner (SPD)

Beigeordneter Seliger, Heinz (FW/FDP)

Beigeordnete Velten, Petra (geo)

Schriftführer:

Schriftführer Gnädig, Patrick

Schriftführer Scharmann, Klaus

Entschuldigt fehlten:

Beer, Karsten (SPD)

Bittorf, Anika (SPD)

Herz, Frank (CDU)

Dr. Mondre, Michael (CDU) Schmidt, Norbert (CDU) Schmidt, Raya (CDU)

<u>Von der Verwaltung waren anwesend:</u> Abteilungsleiterin Schmitt-Zizka, Emanuela

Tagesordnung

öffentliche Sitzung

1.	Brandschutzmaßnahmen Kita Senfkorn hier: Vorstellung der geplanten Baumaßnahmen	(MI-6/2021)
2.	Neugestaltung Spielplatz Büchnerstraße hier: Beschluss der Entwurfsplanung	(VL-18/2021)
3.	Neugestaltung Spielplatz Berliner Straße hier: Beschluss der Entwurfsplanung	(VL-19/2021)
4.	Erweiterung Kindertagesstätte Lummerland	(VL-32/2021)
5.	Schaffung eines Wiesenkindergartens	(VL-33/2021)
6.	Bauleitplanung der Gemeinde Lahnau Ortsteil Dorlar Bebauungsplan Nr. 11 "Gewerbepark Lahnau" – 2. Änderung und Erweiterung (Bebauungsplan der Innenentwicklung) hier: Ergänzungs- und Änderungsbeschluss gem. §2 Abs. 1 BauGB	(VL-70/2020 2. Ergänzung)
6.1	Bauleitplanung der Gemeinde Lahnau Ortsteil Dorlar Bebauungsplan Nr. 11 "Gewerbepark Lahnau" – 2. Änderung und Erweiterung (Bebauungsplan der Innenentwicklung) hier: Antrag der SPD Fraktion vom 03.03.2021	(VL-70/2020 3. Ergänzung)
7.	Hilfestellung für Seniorinnen und Senioren beim Aufsuchen des Impfzentrums hier: Antrag der SPD-Fraktion vom 28.01.2020	(AT-1/2021)
8.	Übergang Radweg L3286 (Verlängerung Rodheimer Straße) hier: Antrag der Fraktion FW/FDP vom 04.02.2021	(AT-2/2021)
9.	Änderung der Öffnungszeiten des Wertstoffhofs hier: Antrag der Fraktion FW/FDP vom 04.02.2021	(AT-4/2021)
10.	Transparenz Bauplätze, Grundstücke und Gebäude hier: Antrag der Fraktion FW/FDP vom 04.02.2021	(AT-5/2021)
11.	DHL Packstationen für Lahnau hier: Antrag der Fraktion FW/FDP vom 04.02.2021	(AT-6/2021)
12.	Änderung der Geschäftsordnung für die Gemeindevertretung und die Ausschüsse der Gemeinde Lahnau vom 16.12.2016 hier: Antrag der FRaktion FW/FDP vom 29.11.2020	(AT-7/2021)
13.	Kostenloses "Lahnau Intern"-Busticket hier: Antrag der CDU-Fraktion vom 18.02.2021	(AT-26/2021)
14.	Einrichtung eines Bauern und Wochenmarktes in Lahnau hier: Antrag der CDU-Fraktion vom 18.02.2021	(AT-27/2021)
15.	Konzept/Planung zum Thema "Miniwälder" hier: Antrag der geo-Fraktion vom 10.02.2021	(AT-28/2021)
16.	Prüfauftrag zur Einrichtung eines Bauern- oder Wochenmarktes in Lahnau	(AT-34/2020)
4-	hier: Antrag der CDU-Fraktion vom 27.10.2020	
17.	Verschiedenes	
17.1	Mitteilungen	
17.2	Anfragen	

Sitzungsverlauf

Vorsitzender der Gemeindevertretung Manfred Jung eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Lahnau und stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgt und Beschlussfähigkeit gegeben ist. Zur Tagesordnung werden keine Änderungsanträge gestellt; somit ist diese in der vorliegenden Fassung genehmigt.

öffentliche Sitzung

1. Brandschutzmaßnahmen Kita Senfkorn hier: Vorstellung der geplanten Baumaßnahmen

MI-6/2021

Herr Zahner vom gleichnamigen Architekturbüro stellt die geplante Baumaßnahme ausführlich vor. Gemeindevertreter K.H.Weber hinterfragt die in der Kostenberechnung doppelt aufgeführten Honorare. Herr Zahner erläutert, dass der Transparenz wegen die bisher aufgelaufenen Planungskosten für die ursprüngliche Planung der Brandschutzsanierung in der Kostenaufstellung enthalten sind um die Gesamtkosten komplett darzustellen.

2. Neugestaltung Spielplatz Büchnerstraße hier: Beschluss der Entwurfsplanung

VL-18/2021

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung Jung begrüßt zu diesem und dem nächsten Tagesordnungspunkt Herrn Matthias Burghammer vom gleichnamigen Planungsbüro.

Herr Burghammer erläutert ausführlich die Planung und geht auf die bereits vorgelegten Fragen der Gemeindevertreter/in K.H.Weber und Schwarz ein.

An der anschließenden Aussprache beteiligen sich die Gemeindevertreter K.H.Weber, Wenzel, Schwarz, Döpp, Perkitny, Kraft, Sauter-Hill, Groh und Steinraths.

Im Wesentlichen werden folgende Punkte angesprochen:

- Die Einrichtung eines Wasser-/Matschspielgeländes wäre wünschenswert, ist aber aus hygienischen Gründen in Hessen nur unter Verwendung von Trinkwasser möglich.
- Wartung, TÜV und Nachkaufgarantie. Insbesondere das Problem der langen Lieferzeiten für Ersatzteile
- Problem Fallschutz; hier gibt es nur einen Monopolisten. Alternativen müssen mit dem jeweiligen TÜV abgestimmt werden, da es hier differenzierte Meinungen gibt. In der Regel muss der Fallschutz alle 2 Jahre ausgetauscht werden (Kosten ca. 10 TSD€/Spielplatz)
- Die Seilbahn wird vermisst werden.
- Es ist erfreulich, dass die Mittel in dieser Höhe bereitgestellt werden konnten um nun mit der Umsetzung der Spielplätze starten zu können.

<u>Beschluss:</u>

Die Gemeindevertretung beschließt den vorgelegten Entwurf des Planungsbüros Burghammer mit einer vorläufigen Kostenschätzung von ca. 260 TSD € (brutto) zur Freigabe und anschließenden Umsetzung.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>

Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

3. Neugestaltung Spielplatz Berliner Straße hier: Beschluss der Entwurfsplanung

VL-19/2021

Herr Matthias Burghammer stellt auch die Planung für den Spielplatz Berliner Straße vor.

Gemeindevertreter K.H.Weber spricht an dieser Stelle die Länge der Rutsche an. Herr Burghammer erklärt, dass die Rutschenlänge an das vorhandene Gelände angepasst ist. Am Eingang und Ausgang der Rutsche ist jeweils ein Dach vorgesehen, da die Rutsche der Topographie wegen nach Süden ausgerichtet ist.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt den vorgelegten Entwurf des Planungsbüros Burghammer mit einer vorläufigen Kostenschätzung von ca. 315 TSD € (brutto) zur Freigabe und anschließenden Umsetzung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

4. Erweiterung Kindertagesstätte Lummerland

VL-32/2021

Bürgermeisterin Wrenger Knispel erläutert die Vorlage und erklärt, dass die Thematik bereits in der letzten Sitzung des Sozialausschusses beraten wurde und diese Vorlage nun dazu dient, eine Grundsatzentscheidung für den Anbau an die Kita Lummerland zu fassen.

Einzelne Gemeindevertreter kritisieren, dass die Vorlage nicht schon viel früher in die Gremien zur Beratung gegeben wurde.

Beschluss:

Die Erweiterung der Kindertagesstätte Lummerland um eine zusätzliche Gruppe inkl. notwendiger Zusatzräume wird grundsätzlich beschlossen. Die Planung wird zu gegebener Zeit den Gremien vorgelegt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

5. Schaffung eines Wiesenkindergartens

VL-33/2021

Bürgermeisterin Wrenger-Knispel erläutert die Vorlage.

An der anschließenden Diskussion beteiligen sich die Gemeindevertreter: Kraft, Perkitny, H.Rauber, Wenzel, Steinraths und Velten.

- Die Standortsuche sollte im Sozialausschuss erfolgen

Gemeindevertreter Thomas Kraft legt einen Ergänzungs-/Prüfauftrag vor, wonach der Gemeindevorstand eine gemeinsame Trägerschaft mit dem Waldkindergarten prüfen soll.

Es besteht Einvernehmen diesen Antrag zurückzustellen, bis die Grundsatzentscheidung getroffen ist und ein Standort gefunden wurde.

Beschluss:

In der Gemeinde Lahnau wird ein Wiesenkindergarten errichtet.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

6. Bauleitplanung der Gemeinde Lahnau Ortsteil Dorlar
Bebauungsplan Nr. 11 "Gewerbepark Lahnau" – 2. Änderung und
Erweiterung (Bebauungsplan der Innenentwicklung)
hier: Ergänzungs- und Änderungsbeschluss gem. §2 Abs. 1 BauGB

VL-70/2020 2. Ergänzung

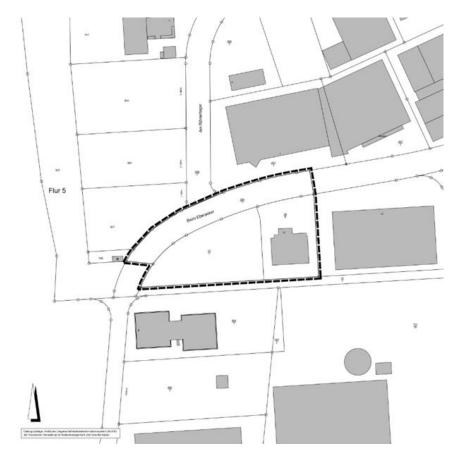
Beschluss:

Ergänzungs- und Änderungsbeschluss gemäß § 2 Abs.1 BauGB

- (1) Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lahnau beschließt aufgrund geänderter Rahmenbedingungen der Planung durch fehlende Grundstücksverfügbarkeit eine Reduzierung des räumlichen Geltungsbereiches und somit eine Änderung des Aufstellungsbeschlusses vom 02.07.2020.
- (2) Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lahnau beschließt gemäß § 2 Abs.1 BauGB i.V.m. § 13a BauGB die 2. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes Nr. 11 "Gewerbepark Lahnau" im Ortsteil Dorlar mit reduziertem Geltungsbereich. Hierbei wird ein Teilbereich des Bebauungsplanes Nr. 11 "Gewerbepark Lahnau" bauplanungsrechtlich überplant.
- (3) Der geänderte Geltungsbereich ist der nachfolgenden Übersichtskarte zu entnehmen. Betroffen sind die Flurstücke 35/5, 35/6 sowie 296/1 teilweise, jeweils der Flur 5.
- (4) Der Aufstellungsbeschluss ist gemäß § 2 Abs.1 Satz 2 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.
- (5) Ziel des Bebauungsplanes ist die Nachverdichtung der gewerblichen Bauflächen im Bereich bisher unbebauter Grundstücke mit Erhöhung der Zahl der Vollgeschosse sowie einer ergänzenden Höhenfestsetzung. Das Maß der baulichen Nutzung wird gegenüber den bisherigen Festsetzungen im rechtskräftigen Bebauungsplan bedarfsorientiert angepasst. Durch die Änderung erfolgt eine Nachverdichtung und Optimierung des bauplanungsrechtlichen Innenbereiches, so dass die Änderung gemäß § 13a BauGB vorgenommen werden kann.
- (6) Gemäß § 13a Abs.2 Nr.1 BauGB i.V.m. § 13 Abs.2 Nr.1 BauGB wird von der frühzeitigen Unterrichtung der Öffentlichkeit und Behörden gemäß § 3 Abs.1 und § 4 Abs.1 BauGB abgesehen. Der Öffentlichkeit sowie den Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange wird Gelegenheit zur Stellungnahme gemäß § 13 Abs.2 Satz 1 Nr.2 und 3 BauGB i.V.m. § 3 Abs.2 und § 4 Abs.2 BauGB gegeben.
- (7) Gemäß § 13a Abs.2 Nr.1 BauGB i.V.m. § 13 Abs.3 Satz 1 BauGB wird darauf hingewiesen, dass von der Umweltprüfung nach § 2 Abs.4 BauGB, von dem Umweltbericht nach § 2a BauGB und von der Angabe nach § 3 Abs.2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, abgesehen wird.
- (8) Die Entwurfsoffenlage ist gemäß § 3 Abs.2 BauGB i.V.m. § 4 Abs.2 BauGB einzuleiten.

Übersichtskarte

2. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes Nr. 11 "Gewerbepark Lahnau"



Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

6.1 Bauleitplanung der Gemeinde Lahnau Ortsteil Dorlar VL-70/2020
Bebauungsplan Nr. 11 "Gewerbepark Lahnau" – 2. Änderung und Erweiterung (Bebauungsplan der Innenentwicklung)
hier: Antrag der SPD Fraktion vom 03.03.2021

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung stellt fest, dass Ihm zu dem TOP Bauleitplanung der Gemeinde Lahnau Bebauungsplan Nr. 11 "Gewerbepark Lahnau" -2. Änderung und Erweiterung (Bebauungsplan der Innenentwicklung) ein Änderungsantrag der SPD-Fraktion vorliegt.

Gemeindevertreter K.H.Weber begründet den Antrag.

An der Aussprache beteiligen sich die Gemeindevertreter: Wenzel, Velten, H.Rauber, Prof. Dr. K.Rauber, Döpp, Sauter-Hill sowie Bürgermeisterin Wrenger-Knispel.

Folgende Punkte wurden angesprochen:

- Außerhalb des Geltungsbereiches können keine weiteren Regelungen getroffen werden.
- Die notwendigen Stellplätze muss der Investor gemäß der Satzung der Gemeinde Lahnau darstellen.
- Die Gemeinde gibt das Baurecht vor.
- Der Antrag ist unnötig, da alles was Antragsgegenstand ist, die Stellplatzsatzung der Gemeinde Lahnau regelt.

Beschluss:

Da das für die verdichtete Bebauung notwendige Parkhaus auf den Nachbargrundstücken nicht errichtet wird, müssen die notwendigen Stellplätze bzw. ein Parkhaus auf einer anderen Fläche, zum Beispiel auf einem Grundstück der Firma Weimer, errichtet werden.

Abstimmungsergebnis:

8 Ja-Stimme(n), 12 Gegenstimme(n), 1 Stimmenthaltung(en)

7. Hilfestellung für Seniorinnen und Senioren beim Aufsuchen des AT-1/2021 Impfzentrums

hier: Antrag der SPD-Fraktion vom 28.01.2020

Gemeindevertreter Perkitny begründet den Antrag und berichtet zugleich aus den Beratungen im Sozialausschuss.

Bürgermeisterin Wrenger-Knispel berichtet, das die Verwaltung einen Aufruf in den Lahnau Nachrichten gestartet hat, worauf sich einige ehrenamtliche Helfer gemeldet haben. Sofern die Fahrten über die Gemeinde Lahnau organisiert und beauftragt werde, sind die ehrenamtlich tätigen sowohl mit dem Gemeinde-Mobil als auch dem privaten PKW versichert.

Auf Nachfrage des Gemeindevertreters Steinraths berichte Bürgermeisterin Wrenger-Knispel das aktuell 2 Anfragen von Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde Lahnau vorliegen. Die Koordination erfolgt über das Büro der Senioren- und Jugendpflege.

Gemeindevertreter Böcher erklärt, dass der Antrag für die Dauer der Impfung bestand haben soll.

Beschluss:

Der Gemeindevorstand wird beauftragt zu prüfen:

- a) Inwieweit für Seniorinnen und Senioren bei der Vereinbarung eines Impftermins unterstützt werden können.
- b) Inwieweit Menschen beim Besuch des Impfzentrums begleitet und bspw. durch einen Fahrdienst unterstützt werden können.

Die Einbindung bestehender Angebote, wie z. B. dem Bürgermobil, sozialer Träger und Vereine soll in die Prüfung mit einfließen.

Abstimmungsergebnis:

14 Ja-Stimme(n), 1 Gegenstimme(n), 6 Stimmenthaltung(en)

8. Übergang Radweg L3286 (Verlängerung Rodheimer Straße) AT-2/2021 hier: Antrag der Fraktion FW/FDP vom 04.02.2021

Gemeindevertreter Schmitt begründet den Antrag.

Bauamtsleiter Scharmann erklärt, dass es für den Einsatz von Querungshilfen Richtlinien gibt. Wonach bei einer gefahrenen Geschwindigkeit von 50 km/h mindestens 50 querende Fußgänger vorhanden sein müssen um überhaupt die Einsatzgrenzen zu erreichen. Zudem handelt es sich bei dem geplanten Standort um sogenannte freie Strecke – also außerhalb der geschlossenen Ortschaft-. Dort ist Tempo 100 km/h erlaubt. Zuständig an dieser Stelle ist eindeutig Hessen Mobil. Es könnte bestenfalls eine Anfrage an Hessen Mobil bezüglich einer Querungshilfe an dieser Stelle gerichtet werden.

An der anschließenden Aussprache beteiligen sich die Gemeindevertreter: Kraft, Schmitt, Wenzel, Velten, K.H.Weber sowie Bauamtsleiter Scharmann.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt mit Hessen Mobil zu verhandeln ob an dem Radweg an der L3286 (Verlängerung Rodheimer Straße) ein Abzweig in Höhe des Feldweges in Richtung Schwalbenmühle / Wald angelegt werden kann.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

9. Änderung der Öffnungszeiten des Wertstoffhofs hier: Antrag der Fraktion FW/FDP vom 04.02.2021

AT-4/2021

Gemeindevertreter Wenzel begründet den Antrag.

Bürgermeisterin Wrenger-Knispel berichtet, das gerade in den Sommerferien der Mittwoch gut besucht wird.

An der anschließenden Aussprache beteiligen sich die Gemeindevertreter: B.Weber, Schmitt, Velten sowie Bauamtsleiter Scharmann.

Folgende Punkte wurden angesprochen:

- Februar und März sind gerade was den Grünschnitt betrifft wichtige Monate.
- Eventuell k\u00f6nne eine zus\u00e4tzliche Beleuchtung das Problem der Dunkelheit bei den \u00f6ffnungszeiten l\u00f6sen.
- Die Öffnungszeiten am Mittwoch könnten bei Bedarf auch etwas vorverlegt werden.
- Am kommenden Montag beginnen die Bauarbeiten für den neuen Wertstoffhof. Anfangs kann es dort zu Behinderungen kommen. Aktuell ist geplant ab Ende März (31.03) mittwochs zu öffnen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Änderung der Öffnungszeiten des Wertstoffhofs. Der Wertstoffhof wird mittwochs von Mitte Februar bis Mitte November öffnen

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

10. Transparenz Bauplätze, Grundstücke und Gebäude hier: Antrag der Fraktion FW/FDP vom 04.02.2021

AT-5/2021

Gemeindevertreter Wenzel begründet den Antrag. Anschließend beantragt er die Verweisung in den Bau- und Verkehrsausschuss und anschließenden in den Haupt- und Finanzausschuss.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt:

- a) Die Verwaltung legt dem Gemeindevorstand mindestens einmal im Quartal die Liste der Bewerberinnen und Bewerber auf verfügbare oder zu erwartende, gemeindeeigene Bauplätze, Grundstücke und Gebäude vor. Die Liste enthält ferner die Warteposition der Bewerberin/des Bewerbers und die Kriterien, wie die Position zustande gekommen ist.
- b) Auf der Internetseite der Gemeinde Lahnau werden neben den verfügbaren, gemeindeeigenen Bauplätzen, Grundstücken und Gebäuden auch die zu erwartenden Bauplätze, Grundstücke und Gebäude aufgelistet. Die Liste wird mindestens einmal im Quartal geprüft und bei Bedarf akualisiert.
- c) Auf der Internetseite der Gemeinde Lahnau werden dauerhaft die Vergaberichtlinien für gemeindeeigene Bauplätze, Grundstücke und Gebäude und zu erwartende Bauplätze, Grundstücke und Gebäude aufgeführt. Sollten sich diese ändern, so ist ausreichend lange auf der Startseite darüber zu informieren.

d) Auf der Internetseite der Gemeinde Lahnau wird die Anzahl der Bewerber auf die Bauplätze, Grundstücke und Gebäude oder die zu erwartende Bauplätze, Grundstücke und Gebäude aufgeführt. Der Bewerberin oder dem Bewerber wird seine Position bei Nachfrage genannt. Die Liste wird mindestens einmal im Quartal geprüft und bei Bedarf aktualisiert.

Abstimmungsergebnis:

Antrag verwiesen in den Bau- und Verkhersausschuss anschließend in den Haupt- u. Finanzausschuss.

11. DHL Packstationen für Lahnau hier: Antrag der Fraktion FW/FDP vom 04.02.2021

AT-6/2021

Gemeindevertreter Schmitt begründet den Antrag und weist darauf hin, dass die SPD vor Jahren bereits einen gleichlautenden Antrag gestellt hatten welcher damals abgelehnt wurde. Er schlägt vor im Bereich der Einkaufsmärkte eine solche Packstation zu errichten.

An der anschließenden Diskussion beteiligen sich die Gemeindevertreter: Böcher, Velten, Kraft, Wenzel, Döpp, Sauter-Hill, Schmitt und Schwarz.

Folgende Punkte wurden angesprochen:

- Der Antrag wurde bereits 2017 von der SPD gestellt und damals abgelehnt.
- Da es keine Universalsysteme gibt zieht Gemeindevertreter Kraft einen vorbereiteten Ergänzungsantrag zurück.
- Es sollte den kleinen Geschäften, die sich u. a. mit einer Postfiliale über Wasser halten nicht die Geschäftsgrundlage zerstört werden.

Beschluss:

- a) Der Gemeindevorstand wird beauftragt
 - Geeignete Standorte für jeweils eine DHL Packstation in jedem Ortsteil zu finden, der folgende Kriterien erfüllt:
 - Guter Erreichbarkeit; ausreichender Parkplätze in der Nähe; zentraler Lage; Barrierefreiheit und ausreichende Beleuchtung
- b) Gespräche mit den Eigentümern aufzunehmen, sollten sich geeignete Standorte auf privaten Grundstücken befinden
- c) Gespräche mit DHL aufzunehmen, um die Aufstellung mindestens einer Packstation in Lahnau innerhalb der nächsten 24 Monate zu realisieren.

Abstimmungsergebnis:

15 Ja-Stimme(n), 3 Gegenstimme(n), 3 Stimmenthaltung(en)

12. Änderung der Geschäftsordnung für die Gemeindevertretung und AT-7/2021 die Ausschüsse der Gemeinde Lahnau vom 16.12.2016 hier: Antrag der Fraktion FW/FDP vom 29.11.2020

Gemeindevertreter Wenzel begründet den Antrag.

Anschließend erklärt Velten, dass sich zunächst das materielle Recht ändern muss und danach erst eine Anpassung der Geschäftsordnung erfolgen sollte. In diesem Fall würde sicherlich der Hessische Städte- und Gemeindebund eine Änderung der Geschäftsordnung in Form einer Mustersatzung vorlegen über die dann die neue Gemeindevertretung entscheiden kann.

Gemeindevertreter Kraft schlägt vor, dass sich über diese Änderung die neue Gemeindevertretung Gedanken machen sollte.

Gemeindevertreter Perkitny beantragt die Verweisung in der Haupt- und Finanzausschuss.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die "Geschäftsordnung für die Gemeindevertretung und die Ausschüsse der Gemeinde Lahnau vom 16.12.2016" wie folgt zu ändern (Änderungen sind grün markiert). Über die Änderungen ist getrennt zu beschließen.

a) §11 (6):

Ist die Anhörung des Seniorenbeirates, des Energie- und Klimaschutzbeirates, des Beirat Wald und/oder des Kinder- und Jugendbeirates erforderlich, bevor die Gemeindevertretung entscheidet, so leitet die oder der Vorsitzende diese unverzüglich nach Eingang des Antrages ein. Die oder der Vorsitzende setzt dem Seniorenbeirat, dem Energie- und Klimaschutzbei-rat, dem Beirat Wald und/oder dem Kinder- und Jugendbeirat eine Frist zur Stellungnahme. Dabei sind die §§33, 36 und 39 zu beachten.

b) §18 (6):

Unter der Voraussetzung der Zulässigkeit gemäß HGO und/oder Gesetz können Entschei-dungen der Gemeindevertretersitzung und/oder der Ausschüsse im Umlaufverfahren statt-finden. Dies gilt insbesondere, aber nicht ausschließlich, bei Anwendung des §51a HGO.

Das Umlaufverfahren kann in schriftlicher oder elektronischer Form erfolgen. Die Beratun-gen können auch mittels Telefon- oder Videokonferenzen erfolgen, um anschließend Ent-scheidungen im Umlaufverfahren treffen zu können.

Die Öffentlichkeit soll gewahrt bleiben, es sei denn es handelt sich um eine nicht öffentliche Sitzung.

Abstimmunaseraebnis:

Antrag verwiesen

13. Kostenloses "Lahnau Intern"-Busticket hier: Antrag der CDU-Fraktion vom 18.02.2021

AT-26/2021

Gemeindevertreter Döpp begründet den Antrag und verweist aus eine vergleichbare Situation in Immenhausen mit dem dort agierenden RVV.

Bürgermeisterin Wrenger-Knispel erklärt, dass der RMV klar mitgeteilt hat, dass eine solche Umsetzung aufgrund der Tarifstrukturen nicht möglich ist. Sie beabsichtig demnächst ein gemeinsames Gespräch mit dem zuständigen Dezernenten, Heinz Schreiber und den verantwortlichen beim VLDW zu führen. Dabei wird Sie dieses Thema nochmals ansprechen.

An der anschließenden Aussprache beteiligen sich die Gemeindevertreter: Velten, Kraft, Groh, Perkitny und

Wenzel.

Im Wesentlichen werden folgende Punkte angesprochen:

- Es handelt sich hierbei um einen Haushaltsantrag welcher keinen konkreten Handlungsauftrag für den Gemeindevorstand beinhaltet.
- Die Antwort des RMV war eindeutig. Der notwendige Betrag ist zudem unklar. Insgesamt wäre eine Fahrpreisreduzierung zur Attraktivitätssteigerung des ÖPNV sinnvoll. Dies sollte in der Arbeitsgruppe Mobilität nochmal besprochen werden.
- Ein kostenloses Lahnau-Intern-Ticket wäre gut, allerdings gibt es aktuell dringendere Themen den ÖPNV betreffend.

Gemeindevertreter Döpp begrüßt die Mitteilung der Bürgermeisterin, dass in dieser Angelegenheit erneut ein Gespräch mit dem VLDW und dem zuständigen Dezernenten des Lahn-Dill-Kreises geführt werden und zieht insofern den Antrag zurück.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, den Gemeindevorstand dazu aufzufordern, den Beschluss der Gemeindevertretung zur Einführung eines kostenlosen "Lahnau Intern"-Bustickets umzusetzen. Sollte die Umsetzung zum nächsten Fahrplanwechsel in diesem Jahr erfolgen, wären hierfür noch ausreichend Mittel dazu im Haushalt vorhanden

Abstimmungsergebnis:

Ohne Abstimmung

14. Einrichtung eines Bauern und Wochenmarktes in Lahnau hier: Antrag der CDU-Fraktion vom 18.02.2021

AT-27/2021

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung Jung ruft den Punkt 14 und 16 gemeinsam auf. Gemeindevertreter Döpp erläutert den Antrag.

Der Antrag hat sich insoweit erledigt, da die notwendigen Haushaltsmittel bereitstehen und der Gemeindevorstand aktiv werden kann.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt den Gemeindevorstand zu ermächtigen, benötigte Mittel für die Prüfung, Planung, Genehmigung, Einrichtung eines Bauern und Wochenmarktes, in Lahnau, aus der Kostenstelle Allgemeine Planungsmittel zu entnehmen

Abstimmungsergebnis:

Ohne Abstimmung

15. Konzept/Planung zum Thema "Miniwälder" hier: Antrag der geo-Fraktion vom 10.02.2021

AT-28/2021

Gemeindevertreterin Sauter-Hill begründet den Antrag ausführlich. Sie weist darauf hin, dass es sich bei diesem Antrag nicht um eine möglichst schnelle Umsetzung handelt, sondern vielmehr zukünftig geeignete Flächen als sogenannte Miniwälder angelegt werden sollen.

An der Anschließenden Aussprache beteiligen sich die Gemeindevertreter/in: Prof. Dr. K. Rauber, Wenzel, Velten, Steinraths, Döpp, H.Rauber und Schwarz.

Im Wesentlichen werden folgende Punkte angesprochen:

- Bei aller Intention für die "Miniwälder" dürfe der Lahnau Wald nicht aus dem Blick geraten.
- Die "Miniwälder" sollen keine Konkurrenz zum Wald an sich darstellen. Vielmehr sollen die Miniwälder eine individuelle Ergänzung sein. Dies könnte ein interessantes Projekt für eine/n FÖJ-Praktikant/in sein.
- Eventuell ergeben sich auch durch das Projekt Living Lahnau in der Lahnau geeignete Flächen zum Anlegen von Miniwäldern.
- In der Gemeinde Lahnau wurde der Wald bisher nie als Wirtschaftswald bewirtschaftet. Vielmehr stand der Erholungsfaktor im Vordergrund.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, der Gemeindevorstand soll prüfen, ob und in welcher Form sog. Miniwälder oder vergleichbare Vorhaben in der Gemeinde Lahnau umgesetzt bzw. durch die Gemeinde gefördert werden können.

Nach der Erstellung einer Vorlage sollen der UTR-Ausschuss, Waldbeirat und der Beirat für Energie- und Klimaschutz über das Projekt beraten.

Die entstehenden Kosten für die Planung sind aus denen im Haushalt allg. Planungsmitteln zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

16. Prüfauftrag zur Einrichtung eines Bauern- oder Wochenmarktes in AT-34/2020 Lahnau

hier: Antrag der CDU-Fraktion vom 27.10.2020

Gemeindevertreter Döpp begründet den Antrag.

Beschluss:

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, die Festsetzung/Einrichtung eines Lahnauer Bauern- bzw. Wochenmarktes zum Zwecke der Vermarktung von heimischen Produkten und Erzeugnissen zu prüfen und im Bauausschuss darüber zu berichten.

Bei einem positiven Prüfergebnis beantragen wir für die CDU Fraktion die Einrichtung eines Bauern- oder Wochenmarktes in Lahnau.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig, 1 Enthaltung(en)

17. Verschiedenes

17.1 Mitteilungen

- Die Bürgermeisterin Wrenger-Knispel berichtet über den aktuellen Sachstand "Ausschreibung Neubau Feuerwehrhaus Lahnau"
- Die Bürgermeisterin berichtet von der energetischen Sanierung des Hallenbades Waldgirmes im Zusammenhang mit dem Schwimmbadinvestionsprogramm des Landes Hessen (SWIM).
- Die Bürgermeisterin teilt mit, dass sich das Gerücht verbreitet, dass Mitarbeiter der Gemeinde Lahnau bereits an Impftermine gekommen seien. Es wird sich ausdrücklich von diesen Aussagen distanziert.
- Der Gemeindevertreter Velten gibt eine persönliche Erklärung zur Verabschiedung von Brigitte Sauter-Hill ab.

17.2 Anfragen

Vorsitzender der Gemeindevertretung Manfred Jung schließt die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Lahnau um 22:00 Uhr und bedankt sich bei den Mitgliedern für Ihre Teilnahme.

Lahnau, 04.03.2021

Vorsitzender der Schriftführer

Gemeindevertretung

Manfred Jung

Patrick Gnädig